[32]Auch zwei andere Männer, beides Verbrecher, wurden abgeführt, um mit ihm
hingerichtet zu werden. [33]Schließlich kamen sie an einen Ort, der Schädelstätte*
heißt. Dort wurden alle drei gekreuzigt – Jesus in der Mitte und die zwei Ver-
brecher rechts und links von ihm.
[34]Jesus sagte: »Vater, vergib diesen Menschen, denn sie wissen nicht, was sie
tun.«* Und die Soldaten würfelten* um seine Kleider.
[35]Das Volk schaute zu, während die führenden Männer [illegible] und spotteten.
»Er hat andere gerettet«, sagten sie. »Soll er sich jetzt doch selbst retten, [illegible]
er wirklich Gottes Auserwählter, der Christus, ist.« [36]Auch die Soldaten [illegible]
höhnten ihn. Sie gaben ihm Weinessig zu trinken und [37]riefen ihm zu: »[illegible]
du der König der Juden bist, rette dich doch selbst!« [38][illegible] ihm am Kreuz
wurde eine Inschrift mit den Worten angebracht: »Dies [illegible] König der Ju-
den.«
[39]Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, spottete: »[illegible] bist also der
Christus? Beweise es, indem du dich rettest – und uns mit!«
[40]Doch der andere mahnte: »Hast du nicht einmal jetzt Ehrfurcht vor Gott, da
du den Tod vor Augen hast? [41]Wir haben für unsere Vergehen den Tod verdient,
aber dieser Mann hat nichts Unrechtes getan.« [42]Dann sagte er: »Jesus, denk an
mich, wenn du in dein Reich kommst.«
[43]Da antwortete Jesus: »Ich versichere dir: Heute noch wirst du mit mir im
Paradies sein.«

Jesus stirbt

[44]Inzwischen war es Mittag geworden, und Dunkelheit legte sich über das ganze
Land bis um drei Uhr nachmittags. [45]Die Sonne hatte sich verfinstert. Plötzlich
zerriss der Vorhang im Tempel. [46]Jesus rief: »Vater, ich lege meinen Geist in
deine Hände!«* Und mit diesen Worten starb er.*
[47]Der Hauptmann der römischen Soldaten, der die Hinrichtung überwachte,
sah, was geschehen war, lobte Gott und sagte: »Dieser Mann war wirklich un-
schuldig*.« [48]Und die vielen Zuschauer, die zur Kreuzigung gekommen waren
und alles miterlebt hatten, was geschehen war, gingen voll Reue* wieder nach
Hause. [49]Aber die Freunde von Jesus, unter ihnen die Frauen, die ihm aus Gali-
läa gefolgt waren, schauten aus einiger Entfernung zu.

Das Begräbnis

[50]Nun lebte dort ein gütiger und gerechter Mann mit Namen Josef. Er war ein
Mitglied des Hohen Rats, [51]doch er war mit der Entscheidung und dem Vor-
gehen der anderen Ratsmitglieder nicht einverstanden gewesen. Er stammte
aus der Stadt Arimathäa in Judäa und wartete auf das Kommen des [illegible]
Gottes. [52]Dieser Josef ging zu Pilatus und bat um den Leichnam von Jesus.
[53]Dann nahm er ihn vom Kreuz, hüllte ihn in ein langes Leinen[illegible] legte

23,33 Manchmal übersetzt mit *Kalvarienberg*, nach dem lateinischen Wort *calvaria*, d.[illegible] del«. **23,34a** Dieser Satz ist in vielen frühen Handschriften nicht enthalten. **23,34b** [illegible] *warfen Lose;* s. Psalm 22,19. **23,46a** Psalm 31,6. **23,46b** Griech. *hauch[illegible] Geist aus.* **23,47** O. *gerecht*. **23,48** Griech. *schlugen sich an die Brust und gingen.*

23,32: Jes 53,12; Mt 27,38; Mk 15,27; Joh 19,18 **23,34**: †Ps 22,19 [illegible]
23,36: Ps 22,8; 69,22; Mt 27,48 **23,43**: 2Kor 12,3.4; Offb 2,7 [illegible] 2Mo [illegible]; Hebr [illegible]
10,19.20 **23,46**: †Ps 31,6 **23,48**: Lk 18,13 **23,49**: Ps 38,12 [illegible]: Lk [illegible]